

Ihre Vorsorge- und Rehabilitationsmaßnahme in Zeiten von Corona – was ist zu beachten?

Allgemeine Informationen

Geschlossene Kurzdurchgänge mit blockweiser Anreise haben sich als hilfreich erwiesen, um den Infektionsschutz in höchstem Maße abbilden zu können.

Bitte bedenken Sie, dass eine Vorsorge- oder Rehabilitationsmaßnahme während der Corona-Pandemie mit gewissen Einschränkungen verbunden ist. Trotz möglicher Anordnungen der Bundes- und Landesregierung, ist unser engagiertes Klinikteam mehr als bemüht, Ihnen und Ihrem Kind/Ihren Kindern einen erholsamen Aufenthalt zu ermöglichen. Zudem wurden bereits im Vorfeld vielfältige organisatorische und fachliche Anpassungen vorgenommen, damit Sie Ihr persönliches Therapieziel auch erreichen können.

Infektionsschutzmaßnahmen

Vor der Anreise

Um das Einbringen des COVID-19-Virus in die Klinik so weit wie möglich verhindern zu können, werden alle anreisenden Personen 1 bis 2 Tage vor Anreise telefonisch nach typischen Symptomen befragt. Bitte informieren Sie uns, wenn Sie im häuslichen Umfeld 14 Tage vor Anreise Kontakt zu positiv getesteten Personen hatten.

Zudem legen alle anreisenden Familienmitglieder ein negatives Testergebnis in schriftlicher oder elektronischer Form vor. Es muss sich hierbei um einen Schnelltest von einem autorisierten Testzentrum oder einer Apotheke handeln. Namentlich für **alle anreisenden Personen (Erwachsene und Kinder)** - Abstrich und Testergebnis **vom Anreisetag, jedoch vor Anreise** durchzuführen.

Hinweis: Testen Sie sich und Ihr/e Kind/er schon 1 - 2 Tage vor Anreise per Selbsttestung, damit mögliche Infektionen rechtzeitig bekannt werden und nicht erst am Tag der Anreise.

Sie haben gemäß der Coronavirus-Testverordnung § 4 Absatz 1 Nr. 1 sowie § 4a Anspruch auf **einen kostenfreien PoC-Antigen-Schnelltest**, wenn Sie in einer Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtung untergebracht werden sollen.

Wenn Sie eine kostenlose Testung in Anspruch nehmen möchten, müssen Sie sich gegenüber der Teststelle **ausweisen und einen entsprechenden Nachweis** vorlegen, z. B. die Terminbestätigung oder das Einladungsschreiben, das Sie von uns erhalten haben.

Falls Ihnen die Testung dennoch irregulär in Rechnung gestellt wird, beachten Sie bitte, dass die Kosten nicht von unserer Klinik erstattet werden. Bitte informieren Sie sich deshalb im Vorfeld bei dem von Ihnen ausgewählten Testanbieter über die Abrechnungsmodalitäten.

Die Vorlage eines negativen Testergebnisses ist Voraussetzung für die stationäre Aufnahme. Sollte Ihnen dies nicht möglich sein, kontaktieren Sie uns bitte, damit wir das weitere Vorgehen mit Ihnen abstimmen können.

Sollte Ihr Test ein **positives Ergebnis** aufweisen, kontaktieren Sie uns bitte umgehend, sodass für Sie ein neuer Termin für die Anreise vereinbart werden kann.

Auch wenn Sie bereits eine vollständige Corona-Schutzimpfung erhalten haben, ist die Vorlage eines negativen Corona-Testergebnisses zur Anreise notwendig. Des Weiteren können Geimpfte nach aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen weiterhin ansteckend sein, so dass die Infektionsschutzmaßnahmen der Klinik auch von geimpften Personen einzuhalten sind.

Anreise

Reisen Sie, wenn möglich, mit dem eigenen PKW an und vermeiden Sie so die Nutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln. Wir weisen Sie vorsorglich darauf hin, dass im Falle einer Erkrankung am COVID-19-Virus während der Kurmaßnahme eine Rückreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln nicht möglich ist und in diesem Fall in unserer Klinik eine Quarantäne auf dem Patientenzimmer erfolgen wird, bis zur Abholung durch die von Ihnen angegebene Kontaktperson.

Sollte eine Anreise nur mit öffentlichen Verkehrsmitteln möglich sein, empfehlen wir dringend für alle Familienmitglieder, auch für die 3- bis 6-jährigen Kinder, das Tragen einer FFP2-Maske, auch im Taxitransport zu unserer Klinik.

Vor dem ersten Betreten der Klinik wird eine Befragung zu spezifischen Krankheitssymptomen durchgeführt, wobei hier zusätzlich auch noch bei jeder anreisenden Person Fieber gemessen wird. Werden dabei COVID-19-spezifische Symptome festgestellt, erfolgt zunächst eine Isolation auf dem Zimmer für die ganze Familie. Bei einem positiven Befund muss die Kurmaßnahme zum Schutz der anderen Personen in der Klinik sofort abgebrochen werden.

Allgemeine Infektionsschutzmaßnahmen während des Aufenthalts

Maskenpflicht

Eine Maskenpflicht ist sowohl für alle großen und kleinen Patient*innen als auch für unsere Mitarbeiter*innen bindend. Gemäß der aktuellen Landesverordnung besteht für unsere Klinik aktuell die Pflicht zum Tragen einer **FFP2-Maske** für Erwachsene und eine medizinische Maske für Kinder ab dem 6. Lebensjahr. Bitte bringen Sie für den Aufenthalt eine ausreichende Anzahl entsprechender Masken für sich und Ihr/e Kind/er mit. Aus hygienischer Sicht müssen diese täglich ausgetauscht werden.

Hygienemaßnahmen

Während der gesamten Kurmaßnahme ist stets auf die Einhaltung der Hygienemaßnahmen bei Ihnen und Ihrem Kind/Ihren Kindern zu achten:

- Richtiges Husten und Niesen (nicht in die Hände, sondern in die Armbeuge)
- Hände regelmäßig waschen und/oder desinfizieren
- Mindestabstand von 1,5 Meter zu anderen Personen einhalten

Kontakte

Uns ist bewusst, dass der Austausch mit anderen Patient*innen ein wichtiger Bestandteil während der Kurmaßnahme ist. Dennoch sollten Sie zum Schutz für sich und andere darauf achten, dass Sie und Ihr Kind, Ihre Kinder im Kontakt mit anderen Personen im Klinikgebäude immer eine einen

ausreichenden Abstand von mind. 1,5 Meter einhalten. Größere gesellige Runden sind in der aktuellen Situation nicht angebracht.

Erkrankungssymptome

Falls bei Ihnen und/oder Ihrem Kind/ Ihren Kindern Krankheitssymptome wie z. B. Husten, Fieber, Schnupfen, Halsschmerzen auftreten, bleiben Sie bitte in Ihrem Zimmer und informieren Sie die medizinische Abteilung unverzüglich telefonisch darüber.

Therapien

Das Angebot der Therapien richtet sich immer nach den aktuellen behördlichen Anordnungen. Um das präventive Abstandsgebot einhalten zu können, wurden die Gruppengrößen reduziert und die Kapazitäten entsprechend angepasst.

Unser Therapiebad kann aktuell leider nur sehr eingeschränkt genutzt werden.

Die Therapien in unserem Salzarium, Salzini, Infrarotwärme-Therapieraum und die Wasserdruckstrahlmassagen (Hydrojet) finden statt. Die Nutzung der Lichttherapie (Oktober - April), ist abhängig von der allgemeinen Pandemielage. Die Sauna bleibt weiterhin geschlossen.

Kinder- und Hausaufgabenbetreuung

Die Kinderbetreuungszeiten finden im normalen Rahmen ohne Einschränkungen statt.

Aufenthaltsräume/Spielzimmer

Aus Infektionsschutzgründen sind unsere Spielzimmer aktuell geschlossen. Die Aufenthaltsräume sind momentan nur begrenzt zugänglich. Gegenseitige Besuche auf den Patientenzimmern sind derzeit leider nicht möglich.

Essenszeiten

Aus Gründen des Infektionsschutzes nimmt jede Familie an einem Einzeltisch Platz. Je nach Belegungssituation planen wir die Essenszeiten. Ihre persönliche Essenszeit können Sie ggf. Ihrem Terminplan entnehmen. Halten Sie sich stets an die Gruppeneinteilung und die dafür vorgesehenen Termine.

Reinigung

Um Begegnungen auf engem Raum zu vermeiden, sollten Sie und Ihr/e Kind/er sich während der Reinigung nicht auf Ihrem Zimmer aufhalten.

Freizeitangebote

Im Rahmen der derzeitigen Infektionsschutzmaßnahmen wird von unseren Mitarbeitern der Freizeitabteilung ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Wir weisen vorsorglich darauf hin, dass es hier aufgrund von behördlichen Anordnungen immer wieder zu Einschränkungen kommen kann.

Unsere Therapieplanung bucht Sie automatisch in unserem Therapiebad ein. Wir bitten um Verständnis, dass weitere Termine aufgrund der Pandemielage derzeit nicht möglich sind.

Wir empfehlen in Ihrem eigenen Interesse, Ausflüge und nicht zwingend notwendige Einkäufe möglichst zu vermeiden sowie Menschenansammlungen fernzubleiben.

Bringen Sie ausreichend Spielsachen für die Freizeitbeschäftigung Ihres Kindes/Ihrer Kinder mit, da aktuell ein Verleih aus hygienischen Gründen nur eingeschränkt möglich ist. Während der der Kinderbetreuung stehen ausreichend Spielsachen zur Verfügung.

Nehmen Sie für sich und Ihr Kind/Ihre Kinder **ausreichend wetterfeste Kleidung** und angemessene Schuhe mit, da sowohl therapeutische Anwendungen als auch die Aktivitäten in der Kinderbetreuung **vermehrt im Freien** stattfinden.

Besucher

Das Betreten der Klinik, des Klinikgeländes oder der Besuch durch Angehörige oder Freunde/Bekannte ist momentan leider nicht möglich.

Bitte bedenken Sie

Da sich aufgrund gesetzlicher Regelungen kurzfristige Änderungen dieser Informationen ergeben können, möchten wir Sie bitten, dass Sie sich vor Ihrer Anreise über die aktuellen Gegebenheiten auf unserer Klinik-Webseite informieren.

Von der Corona-Pandemie sind wir alle betroffen. Aber wir können trotzdem gemeinsam für Ihren Therapieerfolg unser Bestes geben. Das Sicherheitskonzept unserer Klinik und Ihr Mitmachen gewährleisten einen positiven Verlauf Ihrer Maßnahme. Gerade unter den derzeitigen Corona-bedingten Einschränkungen des privaten und öffentlichen Lebens wird die Belastungsgrenze oftmals überschritten. Deshalb brauchen Sie jetzt neue Kraft für den Alltag! Wir unterstützen Sie auf diesem Weg.

Herzlichen Dank bereits für Ihr Verständnis und Ihre Kooperation!

Ihr Team der Fachklinik Mikina